

Die IGS Am Nanstein beteiligt sich beim Dreck-weg-Tag



Foto: Schule

Im Rahmen der Aktion „Dreck-weg“ beteiligte sich die gymnasiale Oberstufe der IGS Am Nanstein an ihrem Wandertag und lieferte einen Beitrag zur Beseitigung des Mülls in der Natur.

Treffpunkt war morgens bei bestem Wetter an der Stadtgärtnerei in Landstuhl, wo bereits die benötigten Utensilien wie Warnwesten, Zangen, Säcke, Handschuhe, Verpflegung für die Wegstrecke, eine Karte von Landstuhl und den jeweiligen Wegstrecken etc. auf die Stammkursgruppen warteten (siehe Foto). Nach einer Begrüßungsrede von Frau Günther, der Organisatorin des Tages, dem Landstuhler Stadtbürgermeister Herrn Hersina, der Schulleiterin der IGS Am Nanstein, Frau Frank, sowie Herrn Mildenberger, dem Organisator der Aktion seitens der Schule, machten sich die SchülerInnen innerhalb ihrer Stammkurse in Fünfergruppen auf den Weg und befreiten in ihrer Gruppe jeweils größere Gebiete rund um Landstuhl wie bsw. die Atzel, den Weg zur Burg Nanstein, den Weg zum Silbersee, das Kino, Mc Donalds, das Rathaus etc. vom Dreck, der unachtsam in der Natur oder in der Umgebung hinterlassen wird. Begleitet wurden die Gruppen entweder via Fahrzeug oder zu Fuß von einem MitarbeiterIn der Stadtgärtnerei.

Um 12 Uhr traf man sich wieder an der Stadtgärtnerei, wo der gesammelte Dreck auf einer Plane präsentiert wurde und schonungslos offenbarte, was Menschen in der Natur hinterlassen. Von einer Satellitenschüssel, einer Haustür, einer Rattangruppe etc. war vieles dabei, was sicherlich nicht in die Natur gehört. Daneben wurden gerade an stark fregmentierten Plätzen wie Kinderspielplätzen, an Kreiseln oder Bushaltestellen Unmengen an Plastik, Papier und Zigaretten aufgesammelt. Insgesamt reichten drei Stunden aus, um einen kompletten Container an Müll zu sammeln (siehe Foto). Als schöner Ausklang des Tages wurden Brezeln und Berliner von der Bäckerei Westrich (Atzel) gesponsort, um den Hunger der fleißigen Helfer zu stillen.

Ein herzliches Dankeschön geht nochmal an Frau Günther der Stadtgärtnerei, die diese Tagesaktion organisierte und der man anmerkte, dass die Säuberung der Natur für sie eine Herzensangelegenheit ist. Des Weiteren möchten wir dem gesamten Team der Stadtgärtnerei danken, die die Gruppen tatkräftig unterstützt haben und volle Müllsäcke mit den Autos einsammelten, die zu schwer wurden zum Tragen und daher an Wegerändern abgestellt wurden. Ein großer Dank geht auch an unsere SchülerInnen, die sich mit viel Engagement an dieser Aktion beteiligt und dafür quasi ihren Wandertag zur Verfügung gestellt haben. Wir hoffen zudem, dass sie mithilfe der Aktion dafür sensibilisiert wurden, dass Dreck in der Natur nichts zu suchen hat und zukünftig bereits innehalten, wenn „nur“ der Kaugummi schnell aus dem Fenster geworfen werden soll.



Foto: Schule (links: Herr Hersina, Herr Mildenberger, Frau Frank; rechts vorne: Frau Günther, Mitarbeiter der Stadtgärtnerei)



Foto: Schule (von der Stadtgärtnerei vorbereitete Utensilien)



Foto: Schule (links: voller Container; rechts: gesammelter Müll auf Plane)